

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 17 (1895)
Heft: 32

Anhang: Beilage zu Nr. 32 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Warnung.

In Genf gab kürzlich eine Frau ihrem einige Monate alten Kinde Milch zu trinken, vergaß aber, die Flasche festzunehmen und schloß ein. Am andern Morgen fand die bestürzte Mutter ihr Kind erstickt. Das Mundstück der Flasche war ihm bis in den Hals gedrungen.

Eine Frau in Andhausen war mit Zubereitung des Mittagessens beschäftigt und wollte eben eine Pfanne voll gefotterter Kartoffeln aus dem Herde heben; sie nahm, da der Stiel der Pfanne etwas heiß war, die Schürze zur Hilfe. Diese fing Feuer und da dasselbe sehr rasch um sich griff, wurde sie desselben nicht mehr Meister, sprang brennend ins Freie, wo sie in einer Wiege von zwei herbeigeeilten Nachbarn und ihrem Ehemann Hilfe fand. Sie erlag ihren schweren Brandwunden.

In einem von Bern nach Basel reisenden Dienstmädchen aus dem Kanton Bern gefiel sich auf der Fahrt von Olten nach Liestal ein junger Mann, der das Mädchen so einzunehmen und zu überreden verstand, daß es seine Liebesanträge ernst nahm und sich dem Eheversprechen nicht widersetzte. In Basel angekommen, beschloß das „Liebespaar“, gemeinsam nach Straßburg zu gehen. Der Bräutigam mußte ihm jetzt plausibel zu machen, daß die schweizerische Münze ausgewechselt werden müsse und daß er dies besorgen werde. Das Mädchen händigte ihm das Portemonnaie ein und erwartete ihn in einer Wirtschaft. Der „Bräutigam“ kam aber nicht mehr zurück.

Briefkasten der Redaktion.

Anschüßige in A. Es ist geradezu gewissenlos, eine Tochter in die Welt hinausschießen zu lassen, ohne ihr die Augen geöffnet zu haben über die mancherlei Gefahren, denen auszuweichen oder entschieden zu begegnen, Vorsicht und Klugheit vonnöten ist. Ohne genaue

Erfundigungen bei dem betreffenden Konsulate nach den äußeren und inneren Verhältnissen der in Frage stehenden Familie würden wir die Reise nicht anraten.

Nachdenkende im Tafe.

Es sind die Menschen den Besten gleich;
So mancher irrt sich von der Menschheit ab;
In seiner eignen Hand, an seinen Taten,
Und geht dahin, wie dort die Sterne gehn.
Es wärmen seine Strahlen nicht die Dörfer,
Die kleinen fern bewundern seinen Lauf,
Er fragt nicht nach der Antwort und dem Schmerz,
Er ist beglückt, wenn sie zu ihm hinauf.
Nicht jenen Glanz begehrt, der sie schmückt
Nur wer die Menschen liebt, der ist beglückt.
Und wieder andre strahlen wie der Mond;
Nicht Glut, sondern Frieden — nur sanfter Licht,
In dem die Liebe und die Weisheit wohnt.
Die Menschen lude, diese gibt es nicht.
Sei mild wie sie, sei glücklich und zufrieden,
Nicht jage nach dem falschen Glanz der Sterne,
Bring jedem, der da duldet, Trost und Frieden
Und strahle aus der Welt, nicht aus der Ferne.
Man sagt, das Alter mache mich allein —
Sei mild schon jetzt, und du wirst glücklich sein!
Es gibt auch Menschen, die der Sonne gleichen,
Und wo sie leuchten, streuen alle Samen.
Wein lieber Sohn, das sind die wahren Reichen,
Durch die die Welt sich das All tegnet;
Es sind die Dichter und es sind die Denker,
Die vor den Vätern her die Fackeln tragen,
Sie leuchten durch die Welt, doch nicht sie zünden
Des Volks in Freude und in Trübsen;
Sie zeigen auf in wunderbarer Kraft
Der Welt zum Heil — dann wird es wieder Nacht.

Frau M. D.-J. in B. Besten Dank für Ihre freundliche Mitteilung.

M. A. in T. Wollen Sie uns mitteilen, unter welcher Adresse Ihnen eingegangene Briefe zugestellt werden können?

Frau M. in G. Die zwei eingesandten Häfelmuster sind hübsch und es würde wohl bei und da eine Leserin sich veranlaßt sehen, sich eine Kollektion zum bemerzten Preise von 35 Cts. oder Fr. 1.50, zu beschaffen, wenn den Mustern gleichzeitig eine genaue theoretische Anleitung beigegeben wäre. Die Erklärung muß das Muster ergänzen und das Muster die Erklärung. Immerhin ist Ihr Unternehmen nicht ohne Konkurrenz, so daß Sie

angewendet worden und zwar bei einem Mädchen von 21 Jahren, das seit vorigem Winter an allgemeiner, zunehmender Schwäche, Verdauungsstörungen, grosser Blässe, überhaupt den Erscheinungen der Leukämie, auch beständigen Hüsteln, mit Abmagerung gelitten hat. Nach Verbrauch von 4 Flaschen, die ohne die geringsten unangenehmen Nebenwirkungen konsumiert wurden, hat sich der Zustand der Patientin auf's Erfreulichste gebessert und kann ich sagen, dass dieselbe als ganz wiederhergestellt zu bezeichnen ist. Ich habe mich von der Trefflichkeit des Mittels zu meiner grossen Freude auf's Ernsteste überzeugt und werde selbstverständlich in geeigneten Fällen wieder zu diesem erprobten Mittel greifen. Depôts in allen Apotheken.

Piqué-Damenkleider-Stoffe (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Examines, Cachemires, Crêpe, Batiste zu schönsten, leichten Sommer-Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzen per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus

OETTINGER & Co., ZÜRICH.

P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochwertiger Damen- und Herrenkleiderstoffe u. bedruckter Wäsche per Meter von 28 Cts. an umgehend franko.

sich nicht allzuviel davon versprechen dürfen. Ihre geschickte Hand würde Sie befähigen, einschlägige Geschäftsbücher zur besondern Zufriedenheit zu bedienen. Wenn Sie es wünschen, senden wir Ihnen Adressen von solchen, wo Sie Muster vorlegen können.

Frau M. E. in S. In gleicher Weise, wie Sie es thun, beklagen sich Hunderte von Frauen. Junge Mädchen, die sich mit Vorliebe „gebildete Tochter“ nennen und darauf Anspruch machen, als solche zu gelten, sind nur selten im Falle, bei Familien in knappen Verhältnissen auf die Dauer gute Dienstboten zu sein. Ihr Bestreben geht darauf hin, etwas Besseres vorzustellen; sie betrachten die dienende Stellung nur als Durchgang zu etwas Besserm und zwar erwarten sie dieses Bessere womöglich schon vom heute, nicht erst vom morgen. Wenn die Mäde nicht auf sich nehmen will, ein bildungsbedürftiges Mädchen für sich zu erziehen, der muß die erforderliche Hilfe eben nehmen, wie sie sich bietet. Die Ansprüche wachsen beständig, auf Seite der Herrschaften und auf Seite der Dienstboten, das bringt der Zeitgeist mit sich, und diesem sich ganz zu widerlegen, ist ein eitles Beginnen.

Frl. M. S. in T. Wir müssen um vorherige Anmeldung bitten, es gibt Tage, wo sich zu Besprechungen keine Minute findet; solche Enttäuschung möchten wir Ihnen ersparen.

Herrn B. A. Sparsamkeit und weises, haushälterisches Rechnen nach jeder Richtung finden Sie in der Regel da, wo eine Familie aus ihren bestimmten Einkünften lebt, wo keine beruflicher Erwerb stattfindet. Machen Sie da ihre Studien.

Aufstete in M. Das Baden der Kinder bedarf der Ueberwachung. In zugehöriger Gesellschaft lassen sich die der Sache Unkundigen, noch Unerfahrenen gerne verleiten, sich allzulange im kalten Bade aufzuhalten, was für die Folge von den schlimmsten Wirkungen sein kann. Energiereiches Schwimmen gestattet längeres Verweilen im Wasser. Ganz unrichtig ist es auch, wenn die Kinder sich auf dem Badeplatz auskleiden und so ober mit dem Badegewand angethan, außer dem Wasser herumfischen und frieren, weil sie das ins Wasser gehen fürchten. Wer es so glücklich bis zum Frieren gebracht hat, der soll sich den Körper recht tüchtig trocken abreiben; er soll sich rasch in die Kleider werfen und sich durch Turnen oder Laufen andauernde Körperbewegung machen. Wer frieren dem Körper taugen die kalten Waschungen oder Liebergießungen nichts; da ist ein warmes Bad am Platz, dem zum Schluss eine kurze kalte Waschung folgen muß.

Denksache in A. Wenn der Gatte Sie trotz aller Bitten über seine ökonomischen Verhältnisse nicht aufklären will und Sie aber doch bestimmte Anzeichen haben, daß dieselben erschüttert sind, so richten Sie ohne weiteres den Zuschnitt Ihres Haushaltes Ihrer Ueberzeugung gemäß ein, ohne zu jammern oder ein Sorgengeficht zur Schau zu tragen. Dies wird Ihnen am ehesten das Vertrauen Ihres Gatten gewinnen. Wenn er aber gegen die veränderte Lebensweise Protest einlegt, so halten Sie dieselbe dennoch mit aller Ruhe für so lange aufrecht, bis er Sie unwiderleglich überzeugt hat, daß solche Einschränkungen unnötig sind. Der Freundin, die Ihnen geraten, so lange mit vollen Händen auszugeben und zu verschwenden, bis er selbst Ihnen Einhalt gebiete, ist kein guter. Mögen die Verhältnisse liegen, wie sie wollen, so soll die Frau sich nicht selber anklagen müssen, ihrerseits zum Ruin beigetragen zu haben. Ein solches Spiel, wie die Freundin es Ihnen anrät, ist einer edelbedenkenden Frau unwürdig.

Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit Rabatt, sowie neueste farbige und schwarze Seidenstoffe jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private, Tausende von Anerkennungs schreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Griedler & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
Königl. Spanische Hoflieferanten. (495)

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in schöner Auswahl versenden meter- und stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter bis Fr. 18.50.

E. SPINNER & Cie. vormals J. Zürcher, mittl. Bahnhofstr. 46 Zürich
Neuheiten! Man verlange gef. Muster.

Blutarmut. Bleichsucht.

206] Herr Geheim. Sanitätsrat Dr. Klein in Berlin schreibt: „Die mir gesandten Proben von Dr. Hommel's Hämatothen sind mit dem erwünschten Erfolge

Frauen-Arbeitsschule Bern.

Gegründet vom Gemeinnützigen Verein. — Lokal Postgasse 14.

Nächster Kurs vom 9. September bis 14. Dezember.

Gründlicher und rationeller Unterricht im Weissnähen, Kleidermachen, Weiss- und Buntsticken, Wollarbeiten, Flecken und Glätten. Wahl des Faches frei. Anfragen und Anmeldungen gefl. an den Sekretär 733] (H3561Y) Friedr. Marti, Kramgasse 10, Bern.

Frauen-Arbeitsschule.

Einladung zur Anmeldung für das II. Trimester

2. September bis 21. Dezember.

Kurse: Maschinennähen	täglich 8—12 und 2—5 Uhr.	Schulgeld Fr. 20.—
Kleidermachen	„ 8—12 „ 2—5 „	„ 20.—
Flecken	4 Halbtage per Woche nach Auswahl.	„ 5.—
Wollarbeiten	4 „ „ „	„ 5.—
Zuschneiden	2 Abende „ „ 7—9 Uhr.	„ 2.—
Nähschule für Jüngere (bis 16 Jahre)	2 Abende per Woche, 6—8 Uhr.	„ 2.—

Die Anmeldungen sind, womöglich persönlich, anzubringen bei Fräulein J. Kleb, Fachlehrerin, Frauenarbeitsschule bei St. Laurenzen. Zu treffen täglich von 8—12 und 2—6 Uhr.

Die Anmeldungen werden genau der Reihenfolge der Eingaben nach berücksichtigt. St. Gallen, den 2. Juli 1895. [654]

Für die Kommission:
E. Wild.

Lehrerin gesucht

zu 4—6 Kindern (Primarschulstufe) mit Aushilfe in leichteren Bureauarbeiten. Kenntnis der französischen und ev. italienischen Sprache erwünscht. Angenehme Stelle. Antritt September.

Gefl. Offerten mit Honorarangaben, Zeugnissen und Photographie sub Chiffre L 1759 & an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [731]

Frauen-Arbeitsschule.

Zuschneiden von Knabenkleidern.

Am 2. September beginnt ein Kurs für Zuschneiden von Knabenkleidern.

Kursdauer: 2. September bis 20. Dezember.

Unterrichtsstunden: Montag und Donnerstag, je abends 7—9 Uhr.

Kursgeld Fr. 2.—.

Anmeldungen sind zu richten an Fräulein J. Kleb, Vadianstrasse 21. [724]

Frauen-Arbeitsschule.

Wollenarbeitskurs.

2. September bis Weihnachten.

Wöchentlich 4 halbe Tage nach Auswahl.

Kursgeld 5 Fr.

Anmeldungen nimmt Fräulein J. Kleb, Vadianstrasse 21, entgegen. [725]

Verkäuferin gesucht.

Eine gewandte Verkäuferin für Lingerie, Weisswaren und Aussteuerartikel findet per September oder Oktober dauerndes Engagement. Kenntnis der französischen Sprache unerlässlich. Selbstgeschriebene Offerten, mit Zeugnisausschnitten und womöglich mit Photographie begleitet, sind unter Chiffre 02762 Q an Haasenstein & Vogler, Basel, zu adressieren. [706]

Champel Genf**Mmes. Weiss**

Avenue Beau Séjour
nehmen j. Töchter auf z. Erlernung des
Französisch. Ref. Mmes. Rmathé, Rheinau
(Zürich), und Mme. Schafroth-Faul,
Burgdorf (Bern). [559]

Töchter-Pensionat

712] **Miles. Morard** (H 6903 N)
in Corcelles b. Neuchâtel, Suisse. Gründ-
licher Unterricht in Sprachen, Realien,
Musik, Malen etc. Praktische und sorg-
fältige Erziehung. Familienleben. Reizende
Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr
angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche
Empfehlungen. Pensionspreis Fr. 800.

Kleider-Sammet**Velvet****Mäntelplüsch**

aller Art (glatt, Krimmer etc.),
Möbelplüsch, Leinenplüsch,
Decken in reichster Auswahl
liefert zu Fabrikpreisen direkt
an Private (Ka 606/7) [728]

E. Weegmann, Bielefeld,
Plüschweberei u. Färberei.

Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Cigarren-Offerte.**Garantie: Zurücknahme.**

200 Vel-Courts	Fr. 1.60
200 feine Rio-Grande	„ 2.25
200 feinste Habana	„ 2.90
200 echte Brésiliens	„ 2.95
200 Flora I	„ 3.—
200 Viktoria	„ 3.10
200 hochfeine Kneipp	„ 3.40
125 gute Brissago	„ 3.10
100 Grandson	„ 2.15
100 Amerikaner, 5er	„ 2.35
100 Sumatra, 7er	„ 2.65
100 Manilla-Bouquet, 10er	„ 4.70

Zu jeder Bestellung von Fr. 8.— an
lege prachtvolles Cigarrenetui gratis bei.
[732] (H 2319 U) **J. Winiger, Boswyl, Aarg.**

Gebr. Hug & Co.
St. Gallen. [85]

Pianos

von Fr. 650 an.

Harmoniums

von Fr. 125 an.

Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

Hausmanns [717]**kosmetische Mittel**

Lanolin-Cold-Cream in Dosen u. Tub.
Lanolin-Sommersprossen-Salbe
Vinaigre de Toilette
Lanolin-Handpomade
Kopfwaschmittel
Haarfärbe- und Haarwuchs-Mittel
Sämtliche vorzügl., reelle Präparate,
Parfums, Schminken, Puder.
Prompter Versand nach allen Orten.
C. Fr. Hausmann, St. Gallen
Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft.

HORS CONCOURS JURYMITGLIED
WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889

SUPPEN
MAGGI
WÜRZE

GRAND PRIX Internat. Ausstellung Lyon 1894.

Töchter-Pensionat
Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Hand-
arbeit in künstlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode.
Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601]
Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.
Fräulein Schreiber.

Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

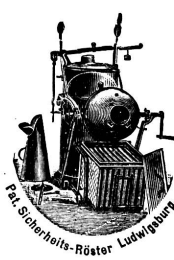
Staatlich geprüfte **Sekundar-, Industrie- und Handelsschule**
und **Gymnasium.**

Beginn des neuen Schuljahres 12. September.

Für Prospekte, Programme etc. sich gefl. zu wenden an den Direktor
[729] (H 1760 G) **Dr. Schmidt.**

Unsere gebrannten Kaffees

in allen Preislagen zeichnen sich aus durch **die vollste Entwicklung des**
Aromas, besonders kräftigen Wohlgeschmack, erhebliche Er-
sparnis durch grössere Ausgibigkeit im Verbrauch, infolge [689]
Einrichtung unserer

Kaffee-Rösterei nach neuestem System.**Ein Versuch wird überzeugen.**

Die Besichtigung der interessanten Einrichtung ist den geehrten Hausfrauen gerne gestattet.

Klapp & Büchi

Droguerie z. Falken

St. Gallen.

Telephon.

Telephon.

**Gesündeste Binde.**

Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen.

[708] Sehr beliebt (H 3542 Z)

und allen anderen Systemen vorgezogen.

Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.**Der pat. Heureka-Stoff.**

Dessen Verarbeitung zu Herrenhemden, Kinder- und Brautaus-
stattungen, Sportshemden und Unterleibern geschieht von **H. Brup-**
bacher & Sohn, Zürich, in einer Weise, welche dem altbew. Rufe des
Hauses Ehre macht. Man kann aber nach Belieben auch nur die Stoffe zur
Selbstanfertigung dort beziehen. — In neuester Zeit liegt das Gewebe auch
gefärbt vor. Die waschenden Farben machen dasselbe zu einem bevor-
zugten Material für Nachhemden, Hemden für Touristen, Ruderer,
Velofahrer etc. und namentlich auch für Anzüge für Damen u. Kinder.
„Schweiz. Frauenztg.“ Nr. 27. Man beliebe gefl. Muster zu verlangen. (H 3672 Z) [735]

Gegen Fusschweiss

haben sich am besten bewährt So cken aus **Nesselwolle**, äusserst dauerhaft
und leicht zu waschen. Fusslänge: 25 1/2, 27 1/2 und 28 1/2 cm. Preis: Fr. 0.80
per Paar. Depot bei (H 1994 Z) [458]

Frau SACHS-LAUBE, Thalgaasse 15 in Zürich.

Dasselbst sind auch Unterjacken aus gleichem Stoff zu haben.

Lesen Sie folgende Preise!

10 Ko. mildges. hochf. Schinken	Fr. 13.40
10 „ Magerspeck	„ 13.30
10 „ la Speisefett	„ 9.80
10 „ Aepfelstückli	„ 5.20
10 „ gedörrte Birnschnitz	„ 4.—
10 „ gedörrte Birnen	Fr. 4.50 u. 5.60
10 „ gr. türk. Zwetschen	„ 3.10 u. 3.60
10 „ prachtl. neue Zwiebeln	Fr. 1.70
10 „ neuer Knoblauch	„ 3.90
Mostsubstanz für 150 Liter	„ 3.30
Mostsubstanz mit Zucker	„ 8.30
Weinbeeren und sämtl. Zu-	(H 2852 D) 18.—
thaten für 150 L. vorz. Wein	„ 18.—

— liefert in bekannt vorzüglicher Qualität.
[756] **J. Winiger, Boswyl, Aarg.**

Neu! Fernseher Neu!

den besten Feldstecher ersetzend, mit
Etui, bequem in der Tasche zu tragen,
versendet per Nachnahme à Fr. 2.50,
feinere à Fr. 3, feinste à Fr. 4. [661]
(H 1433 Lz) **L. Winiger, Luzern.**

Lohnend f. jede Familie

ist die Durchsicht
des gratis und franko erhältlichen
illustrierten Kataloges

von [697]

Hermann Scherrer

zum Kameelhof — in St. Gallen.

Jede Dame, welche

sich für die beliebten

Artikel interessiert, beliebe Pro-

spekte und Ansichtsendung zu ver-

langen. Stoff, Kissen, Binde und

Wäsche. (H 515 Z) [147]

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.**Neuheiten in:**

Steppdecken
Wolldecken
Glätdecken
Pferdedecken
Sportdecken
Tischdecken.

Auswahl ohne Konkurrenz.

Spezialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn,
Zürich. [640]

Feiten**Maiblütenhonig**

offert [672]
in Büchsen von 5—20 Pfund à Fr. 1.—
franko mit Garantie

Friedr. Müller, Imker
Sibingen, Kt. Schaffhausen.

Aussteuern

einfach aber gediegen, mit Garantie.

Eine Schlafzimmereinrichtung, nussbaum, matt
oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit
hohem Haupt, 2 Nachtsche mit Marmor-
platte, 1 zweiflügelige Waschkommode mit
Marmorausatz und Kristallspiegelaufsatz, 1
Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Kry-
stallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-
Waschtischvorlage, 1 Paar wollene Vorhänge
mit kompletter Stangengarnitur, inwendig
tannen Fr. 510.—, inwendig hortholz Fr. 550.—.

Eine Speisestimmereinrichtung, nussbaum, matt
und glanz, inwendig Eichenholz, bestehend aus:
1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Aus-
richtisch für 12 Personen mit 2 Hinlagen zum
Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohr-
rücken, 1 Serviertisch, 1 Sopha mit prima
Wollmatt bezogen, 1 Querspiegel, 44 7/8 cm
Kristallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm,
1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur Fr. 640.—.

Eine Saloneinrichtung, nussbaum, inwendig
Eichenholz, bestehend aus: 1 Polstergarnitur
mit Moquetteaschen ganz bezogen, 1 Sofa,
2 Pauteils, 2 Sessel, 1 achtseitiger Tisch mit
4 Stühlen, 1 Damenschreibtisch, 1 Silber-
schrank, 1 Paar doppelreihige Salonvorhänge
mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salon-
teppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel,
51/84 cm Kristall, Fr. 875.—.

Sämtliche Möbel stehen zur gefl. Besichtigung bereit.

Matratzen und Federbetten je nach Auswahl der

lagernden Rohmaterialien billigst. [550]

Ad. Aeschlimann,

Schiffstraße 12, Zürich.

Fabrikation und Lager von Mobilen.

CEYLON TEA**Ceylon-Thee,**

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig

und halbbal,

per engl. Pfd. Originalpackung pr. 1/2 kg.

Orange Pekoe . . . Fr. 5.— Fr. 5.50,

Broken Pekoe . . . > 4.25 > 4.50,

Pekoe . . . > 3.75 > 4.—,

Pekoe Souchong . . . > — > 3.75.

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg.

Kongou > 4.— > 1/2.

Ceylon-Zimt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.

50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—.

Vanille,

I. Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei, Rabatt an Wieder-

verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,**Winterthur.** [61]

Niederlagen bei:

Joh. Stadelmann, Badastr. 1713,**St. Fiden, St. Gallen.****Jean Zinsli, 31 Kerng., Zürich III.**

Telephon 2698.

[7881 Lz]

Neu! Reine-
Maschinen— Grösstes —
Versandgeschäft
der Schweiz versendet
franko, gratis Preis-
courant und Muster in
Bettfedern u. Flaum, Ross-
haar, Woll, Trich, Bett-
stühle, Lager in Bett-
standteile, einzel, Matratz,
fertige Betten v. 70—300 frck.
L. Meyer, Redden.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Katalog umgehend franko und gratis.

Frauenshemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

(H 1272 Z)

Dresden — ZÜRICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints.  Empfehlenswerteste Kinder-Seife.



Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke:
Zwei Bergmänner.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften.

[649]



Damen-Loden

Muster franko.

[658]

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Sichere und dauernde Heilung bei Flechten jeder Art Hautkrankheiten Hautausschlägen

wird durch das seit vielen Jahren **rühmlichst bekannte** Flechtenmittel von Dr. Abel erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem Thee, der das Blut von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer Salbe, welche binnen kurzem die Hautausschläge vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen und narkotischen Giften, wie solche in vielen Fällen angewendet werden.

Es ist darum **vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht berufsstörend.**

Preis franko per Nachnahme Fr. 3.75. Zu beziehen durch

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

[106]



**Das Fleisch-Pepton
der Compagnie Liebig,**

für Magenleidende ein diätetisches
Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,

wird nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren

Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Aldinger-Weber & Cie., St. Gallen,
Leonhard Bernoulli, Basel,
Bürke & Albrecht, Zürich.
Zu haben in Apotheken, Drogueriehandlungen und feineren Kolonial-
waren- und Delikatessengeschäften. (Dr. 14 X) [60]

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron“.

General-Depot für die Schweiz

[276]

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Rationelle Ernährung
durch Jul. Hensels

Hygieinisch. Cacao und Chokoladen

mit Zusatz von Nährstoffen,

ausgezeichnet durch vorzügl. Geschmack, Leichtverdaulichkeit, Wohlkömmlichkeit, hervorr. Nährkraft und Förderung einer gesunden Blutbildung.

Hygiein. Cacao in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfund-Packung Fr. 4.— pr. Pfund.

Hygiein. Chokolade Nr. 1 Fr. 3.—, Nr. 2 Fr. 2.50 per Pfund.

Broschüre über rationelle Ernährung mit ausführlicher Begründung der Vorteile dieser Fabrikation allen anderen gegenüber wird gratis versandt. (H1429Q) [447]

Alleinberechtigte Fabrikanten: Knappe & Wörk, Leipzig.

Generaldepot für die Schweiz: Carl Pfaltz, Basel.

Probesendungen per Post, billigt.

Bei Hautkrankheiten, Ausschlägen



jeder Art haben sich die Dr. med. Smidschen Flechtenmittel, bestehend aus Salbe Nr. 1 und 2 und Blutreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötchen, Fussgeschwüren, Salzfuss, Wundsein, Wunden, Hautunreinigkeiten etc. — Salbe Nr. 2 bei trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrind etc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe u. 1 Schachtel Blutreinigungspillen, kostet Fr. 3.75.



Kropf, Halsanschwellung

mit Atembeschwerden. Drüsenanschwellungen werden selbst in hartnäckigen Fällen durch das bewährte Dr. med. Smidsche Universal-Kropfmittel beseitigt. Preis Fr. 2.50.

Dr. med. Smids Enthaarungsmittel

beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu anderen Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3.50.

Dr. med. Smids Gehöröl

ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen und Rauschen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrenentzündung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenkrampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von unübertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.—. [736]

Zeugnisse: Wollen Sie mir umgehend wieder Dr. Smids Flechtenmittel Nr. 1 zuschicken, denn wir haben schon über 18 Jahre gearztet, und diese Salbe Nr. 1 samt Pillen macht gute Fortschritte. B. J., Landwirt. Vogel-sang b. Turgi, den 28. August 1893. Ersuche Sie mit umgehender Post und per Nachnahme zu senden: 1 Flechtenmittel Nr. 2 von Dr. med. Smid. Dieses Mittel hat mir während kurzer Zeit gute Dienste geleistet. E. A. Eschen-mosen, den 3. Dez. 1893. Da ich seit 14 Tagen Ihr Dr. Smids Universal-Kropfmittel gebrauchte und Besserung spüre, so ersuche Sie, mir noch 2 Flaschen zu schicken. Frau H. J. Bautigenthal b. Bolligen, den 19. Nov. 1893. Seid doch so gut und schicket mir auf Nachnahme noch ein 2tes Dr. Smids Universal-Kropfmittel, wie das erste gewesen ist. Ich habe es für gut gefunden, aber gleichwohl muss ich noch mehr gebrauchen. R. N. Alt-stätten, den 6. August 1893. Ersuche Sie höflich, mir Dr. Smids Enthaarungs-mittel zur Beseitigung von Barthaaren für ein Frauenzimmer auf Nachnahme zu senden. Das Ohrenöl von Dr. Smid, das Sie mir gesandt haben, ist sehr gut. E. J. Wertheimstein, den 29. Oktober 1893. Im Auf-trag von meinem Vater berichte ich Sie daher, um uns noch ein Fläschchen von Dr. Smids Gehöröl zu senden. Das letzte wirkte vortrefflich. St. J.

Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheker, Steckborn. **Depots:** St. Gallen: Apoth. C. F. Hausmann; C. F. Lugin, Löwenapotheke; Apoth. H. Jenny, z. Rothen; Herisan: Apoth. H. Hörler; Apoth. Arnold Lobeck; Rorschach: Apoth. J. C. Rothenhäusler; Zürich: Apoth. A. O. Wermüller; Ausserrohr: Apoth. L. Baumann; Apoth. Probst z. Floraapotheke, Badenstr. 85; Basel: Alfr. Schmidt, Greifenapotheke; Hubersche Apotheke bei d. alt. Rheinbr.; Th. Bühler, Hagenbachsche Apotheke; Th. Lappe, Fischmarktsapotheke.

Pensionnat de demoiselles.

Madame **Voumard** reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de **Neuchâtel**. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. **Quartier-la-Tente**, St. Blaise. ADR. Mme Veuve **Voumard** à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674]

Hausverdienst
für Frauen und Töchter.

Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen. Lehtöchter erhalten gründlichen Unterricht.
Die Vertreterin: (H 3120 Z)
Fr. Schildknecht-Elsenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2457 aQ) 29 Freiestrasse 29
„Zum Ehrenfels“
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvoller Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeleisen werden auf feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627)
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Lugano-Paraiso Institut Grassi (Svizzera)
Komplette u. regelmässige elem., technische, handelswissenschaftl., Gymn. und Liceal-Kurse. Prächtige Lage in der antiken Villa Fe, jetzt Eigentum des Instituts. Empfohlen für Sprachen und Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität. Auf Wunsch Programme. (H 1361 O) [549]
Prof. Luigi Grassi & Dr. Bernasconi, Direktoren.

Grossartigen Erfolg!!

hat **Oikos Wörthofener Tormentill-Seife** vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der berühmten Heilpflanze „Tormentilla“ (Blutwurz), wodurch sie den Teint auffallend zart, frisch und belebend macht. Ganz besonders wird sie von ärztlichen Autoritäten auch als Heilseife empfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt bezeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse, als eine wirklich gute Toiletteseife von keinerlei schädlichen Bestandteilen. Preis 60 Cts. per Stck. Zu beziehen in allen grösseren Orten.

Generaldepot für die ganze Schweiz:

F. Reinger-Bruder, Basel. [616]
(H 2248 Q)

Möbelfabrik Zehnte, Bussinger & Cie.

Basel Kanonengasse 11 Basel
offert auf das Solideste gearbeitete stilvolle Möbel eigener Fabrik. Komplette Häuser- und Wohnungsausstattungen für Private und Hotels. Grösstes Magazinlager in Zimmereinrichtungen und Einzelmöbeln vom Einfachsten bis zum Reichsten in allen Stilen und Holzarten. Polstermöbel, Vorhänge etc. Feine Bauarbeit, Zimmertäfer, Plafond, Dekorationen, Skulptur- und Zeichen-Atelier. Billigste Preise. Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten. Dauernde Garantie. (H 2453 Q) [625]

Wegen Lokalwechsel mit
alle aus früheren Saisons fertigen **50%**
Kostüme (Jupons und Jaquettes) **Rabatt.**
Damenmäntel etc.

Jordan & Cie., Zürich, Lintheschergasse 23.

**Uhren und Uhrketten**

in reicher Auswahl. [657]
Stets eingehende Neuheiten.
G. Scherraus, Uhrmacher,
Neugasse 16 und Lindebühlstrasse 39.
Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rauhe Holzgegenstände
zum Brennen und Malen in feinsten Ausführung
empfehlen
Hunziker & Co., Aarau. [567]
Preisourant franko.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische
engl. tailor made Costüme
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.

Jordan & Cie., Lintheschergasse 23, Zürich.
Spezialität: Loden und Cheviots.
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktgrasse. [622]

Gesucht:

ein zuverlässiges

Kindesmädchen

nicht unter 20 Jahre alt, für 3 Kinder. Bei Zufriedenheit Jahresstelle.

Offerten unter Chiffre X 734 X nehmen entgegen **Haasenstein & Vogler**, St. Gallen.

Eine gute Familie in Neuchâtel würde eine junge Tochter zur Erlernung der französischen Sprache bei mässigem Pensionspreise annehmen.

Offerten unter Chiffre H 7039 N an **Haasenstein & Vogler** in St. Gallen zu adressieren. [730]

Eine 17jährige Tochter aus guter Familie, welche 1 Jahr in der franz. Schweiz zugebracht hat, wünscht Stelle als Bonne oder zum Zimmerdienst. Es wird besonders auf gute Behandlung gesehen. [707]

Gefl. Offert. erbittet man an die Adresse

Frau J. Bolliger-Schädlin,
Lehrerin,
Schachen 804, Aarau.

Magazine zum wilden Mann
Basel.

Fortwährender Eingang der neuesten, leichten

Sommerstoffe

in
Seide, Wolle und Baumwolle.

Muster umgehend und franko.

Junge Tochter, im Nähen, sowie in den Hausgeschäften gut bewandert, sucht Stelle für sof. als **Zimmermädchen** oder in einen Laden. Ausland bevorzugt.

Offerten unter Chiffre A 713 B sind an **Haasenstein & Vogler**, St. Gallen, zu adressieren.

Achtbare Familie der franz. Schweiz würde ein Mädchen der deutschen Schweiz, welches das (H 2671 C) [705]

Französische

und die Hausaltungsarbeiten zu erlernen wünscht, unter günstigen Bedingungen aufnehmen. Sich unter Referenzangabe zu wenden an Hrn. **Ernst Porret**, Rue de la Demoiselle 51, Chaux-de-fonds.

Eine französische Tochter

die ihr Patent als Lehrerin besitzt, wünscht, um die deutsche Sprache erlernen zu können, in eine Pension, in eine Familie oder in ein Geschäft einzutreten, wo sie, zum Austausch ihrer Dienste, die Sprache erlernen könnte. Adresse: Frl. **Chapuis**, Maupas 69a, Lausanne. (Hc 9045 L) [727]

Pension in Lausanne.

Eine Dame, die studierende Töchter in Pension hat, würde ein Fräulein aufnehmen, das die franz. Sprache erlernen möchte. — Höhere Töchterschulen. Wenn gewünscht, Stunden zu Hause. Familienleben. Gesunde Wohnung mit Terrasse. Preis 55 Fr. per Monat. Gute Referenzen. Adresse: Madame **Chapuis**, Maupas 69a, Lausanne. (Hc 9046 L) [726]

614] **Kasseler** (H 2450 Q)
Hafer-Kakao.

Bester Frühtrunk und vorzügliches Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende etc.
In Cartons à Fr. 1.50 in den Apotheken und Droguerien oder durch unser Engros-lager:
C. GEIGER, BASEL.



Unübertroffenes Kaffeezusatzmittel
in Honiggläsern oder Paketen
Zu haben in den Spezialehandlungen.
[671]

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Reichhaltigste
Musikalienlager und -Leihanstalt
619] Stets sorgfältig ergänzt (H 2452 Q)
Abonnements über 100,000 Nummern.

621] Offerierte franko Bestimmungstation echten

Malaga rotgoldnen

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5986 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

liefert schnell, prompt und billig [139]
Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bttto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Pensionnat famille.

M. et Mme. **Jules Guex**, rue du Lac 23, à Vevey (Vaud), reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références **M. Hauser**, conseiller fédéral, Marienstrasse 17, Berne, M. et Mme. **Hauser-Wiedemann**, St-Gall, M. et Mme. **Otto Alder-Bänziger**, St-Gall, Mme. **Saurer**, Arbon, Mme. **Heinrich Steinfels**, Weinbergstrasse, Zürich. (H 4620 L) [608]

Frauenbinde „Sanitas“

Das **Reinlichste**, Einfachste und Praktischste. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [656] **Telephon!**
Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz
C. Fr. Haumann, St. Gallen.

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nahrungsmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per 1/2 Kilo à Fr. 1.20, bringt in empfehlende Erinnerung [155]
Carl Frey, Conditor, St. Gallen.
Prompter Versand nach auswärts. **Telephon.**

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtlichen Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.
Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.